

Cumires-Gehölz vom Feinde gesäubert!

Briten wird in Nordfrankreich übermüdet; dort steht es deutsche Siege ab.

Berlin, 31. Mai. (Funkbericht.) Das deutsche Kriegsdepartement meldete heute nachmittag: Das südlich von dem Dorfe Cumires, das sich seit mehreren Tagen fest im Besitz der Deutschen befindet, gefangen worden. Die Franzosen sind an allen Punkten genossen und haben ihre letzte Verteidigungsstellung vor Verdun eingenommen. Das Treffen nimmt für uns einen normalen Verlauf.

Zu Artois, Nordfrankreich, ist es an verschiedenen Punkten zwischen unseren Streitkräften und Briten zu heftigen Kämpfen gekommen; der Feind wurde mehrfach geworfen.

Rockefeller mit dem Tode bedroht!

New York, 31. Mai. — In der Ablicht, John D. Rockefeller zu töten, schändliche der mutmaßliche Anarchist George H. Ransome drei Nieten durch das Fenster in dessen Wohnung. Ein Spiegel im Werte von \$800, wurde zertrümmert. Der Mann wurde verhaftet und erklärte, ein Freund habe ihm mitgeteilt, daß Rockefeller der Grund aller Armut und alles Jammers sei, deshalb wolle er ihn töten.

Große Britenverluste im Monat Mai!

Dieselben übersteigen diejenigen in den Monaten März und April bei weitem.

London, 31. Mai. — Im britischen Unterhause wurde heute die Ankündigung gemacht, daß die diesmonatlichen Verluste der Briten auf den verschiedenen Schlachtfeldern ganz besonders hoch seien. Aus der Zusammenstellung der Listen für Mai ergibt sich, daß sich die Verluste auf 1767 Offiziere und 28.470 Mann belaufen. Im März wies die Gesamtverlustliste der Briten 20.424 und im April 20.511 auf. (Im Aprilmonat haben sie sich verrechnet, denn die Briten haben offenbar nicht General Tomblow und dessen 13.000 Mann mitgerechnet, die bei Kut-el-Amara in Gefangenschaft gerieten.)

Unglücksfälle am Gräberschmücktag!

New York, 31. Mai. — Der geistliche Gräberschmücktag hatte in New York viele Unglücksfälle in Gefolgschaft. Sechs Personen sind gestern ertrunken, vier kamen bei Automobilunfällen ums Leben, während 17 Personen bei solchen gefährlich verletzt wurden, und eine Person wurde beim Durchgehen eines Gasbehälters getötet. Unter den sechs ertrunkenen Personen befand sich Melvin McKenna, dessen Aushöhlung bei der Ruderregatta in Harlem, gerade als er als zweiter durchs Ziel ging, an einem Dampfer zerstückelt.

Fliegertätigkeit an Saloniki's Front!

Saloniki, 31. Mai. — Französische Flieger besaßen heute und bulgarische Seeräuber bei Givogeli, Bulgarien mehrere Kanonen auszuführen, doch ist es bisher zu keinem ernstlichen Zusammenstoß mit den Truppen der Alliierten gekommen.

Katholische Kirche eingeweiht.

Nebraska City, 31. Mai. — Die neue 9 Meilen westlich von hier gelegene neue katholische St. Josephs-Kirche wurde gestern von Bischof Egan aus Lincoln unter entsprechenden Feierlichkeiten eingeweiht. Die Kirche, welche zwei Meilen von der Bahn entfernt liegt, ist eine der größten Landkirchen im Staate und hat \$35,999 gekostet.

Neuer Ueber - Zeppelin.

Paris, 31. Mai. — Aus den Nachrichten vom Bodensee geht hervor, daß ein neuer Ueber - Zeppelin, der eine Länge von 750 Fuß hat, über den See Probeflüge unternommen hat. Derselbe hat eine Kapazität von 54.000 Kubikmetern, hat sieben Motoren, vier antriebene Gondeln.

Herr Edgar E. Calvin, bisher Herr Edgar F. Calvin, bisher Vize-Präsident und Generalgeschäftsführer der Oregon Short Line, ist zum Nachfolger des von seinem Posten zurückgetretenen Präsidenten der Union Pacific Bahn-Gesellschaft ernannt worden. Herr Calvin wird binnen wenigen Tagen hier eintreffen.

Der Parkwächter John Sterned wurde Dienstagabend im River-view Park von Wm. Rose, den er wegen seines Verhaltens zur Rede stellte, mit einem Messer angegriffen und an Kopf und im Gesicht erheblich verletzt. Rose wurde in Haft genommen.

In Mexiko spitzt sich die Lage zu!

Carranzas Note in Washington eingetroffen; anti-amerikanische Stimmung wächst.

Washington, 31. Mai. — Die hier längst erwartete Note Carranzas an die Bundesregierung, in welcher angeblich die Zurückziehung der amerikanischen Truppen aus Mexiko verlangt wird, ist heute hier eingetroffen und sofort dem Staatsdepartement übergeben worden. In hiesigen Regierungskreisen ist man der Meinung, daß der Inhalt der Note ganz und gar dazu angetan ist, die Lage der Dinge in Mexiko auf die Spitze zu treiben.

Lopez' Hinrichtung.

El Paso, Tex., 31. Mai. — Hier heißt es, daß der Bandenführer Lopez am 7. Juni hingerichtet werden wird.

Das gegen Amerikaner wächst.

Columbus, N. M., 31. Mai. — Die in der Gegend von Casas Grandes wohnenden Mexikaner, die sich zuerst aus Anhängern Villas zusammenschlossen, nehmen gegen die amerikanischen Truppen wieder eine drohende Haltung an; so wenigstens heißt es in hiesigen offiziellen Kreisen. Auch läßt das Benehmen der Carranza Truppen denjenigen der amerikanischen gegenüber viel zu wünschen übrig.

Gräberschmücktag

Gräberschmücktag wurde gestern in Omaha in gewohnter würdiger Weise begangen. Die Friedhöfe waren von Tausenden besetzt, welche die Gräber der verstorbenen Angehörigen schmückten. Die alljährliche Parade nahm um 2 Uhr von Postgebäude aus ihren Anfang. An derselben nahmen die Veteranen des Bürgerkrieges teil, deren Zahl jedes Jahr weniger wird, die Veteranen des spanischen Krieges, die Nationalgarde und die Hochschulfahrer, sowie die „Boy-Scouts“, welche besonders jubelnd begrüßt wurden. An die Parade schloß sich eine Feier im Auditorium, bei welcher Generalmajor George W. Darrics eine dankende Ansprache hielt, in welcher er für militärische Bereitschaft eintrat.

Im Carter Lake Club.

Der Eröffnung des Carter Lake Clubs am Gräberschmücktag wohnte eine große Anzahl Mitglieder und anderer Personen bei, welche in dem schönen Park Erholung suchte. Gouverneur Norhead war mit seiner Gemahlin und seinem Stab ebenfalls erschienen und hielt nach dem Supper eine informelle Ansprache. Am Nachmittag konzertierte eine Kapelle und abends trug der gemischte Chor des Omaha Musikvereins mehrerelieder vor, die die großen Beifall fanden.

Kathol. Kinderchor im Auditorium.

Im Auditorium veranstalteten am Vormittag etwa 3.000 Schulkinder der katholischen Gemeindefschulen unter der Leitung Papas Reese ein Konzert, das einen schönen Verlauf nahm. Es ist dies das fünfte Mal, daß sich die Schüler und Schülerinnen der 16 katholischen hiesigen Gemeindefschulen zu diesem Vorhaben zusammenfanden. Mäster J. B. Woodrough hielt die Hauptrede.

St. Joseph's Athletic Club.

Der St. Joseph's Athletic Club veranstaltete Dienstag nachmittag in der Schulhalle, 17. und Center Straße, ein Turnfest, das leider nicht so gut verlief, wie das letzte es verdient hätte. Die turnerische Veranstaltung war jedoch an und für sich ein großer Erfolg, denn die Turner boten wirklich bewundernswerte Leistungen. Es wurden denn auch mit Beifall überhört, der sich besonders bemerkbar machte, als der turnerische Direktor, Herr Henry Sawage hervortrat. Allgemein wurde der Wunsch geäußert, daß der Club recht bald wieder eine derartige Veranstaltung arrangieren möge. Eine gemischte Unterhaltung hielt nach dem Programm die Turner noch längere Zeit beisammen.

Erhält lebenslanglich.

Dublin, 31. Mai, über London. — Prof. John MacNeill, Präsident der Sinn Fein Freiwilligen, der schuldig befunden wurde, sich an dem Aufstand in Dublin beteiligt zu haben, ist zu lebenslänglicher Haft verurteilt worden.

Ein Zeppelin gerichtet?

London, 31. Mai. — Eine Depesche an die Central News von Amsterdam besagt, daß ein Zeppelin-Luftkrieger in der Nähe von Venedig an der Saloniki-Front beim Abstieg in das Meer eines Baumes geriet und zerstört wurde.

Bahnzusammenstoß.

Alvaro Bareda, Mex., 31. Mai. — Heute stießen ein Personen- und ein Frachtzug der National Bahn südlich von hier zusammen. Eine Anzahl Personen soll getötet worden sein.

Brandeis Stores \$1.00 erstehen Ihnen hier seidene Strümpfe, die Sie sonst \$1.50 kosten.

\$16.50 Garderoben-Koffer \$9.98 Jetzt kommt die Ferienzeit, und wenn Sie keinen dauerhaften, bequemen Koffer zum Reisen haben, geht viel Ihres Reisegeldes verloren.

BLUSEN aus zarter Lingerie zu \$1.00 Alles neu, frisch, saubere von New York eingetroffene Waren.

„BILTWEEL“ Haus- und Veranda-Kleider an lebenden Modellen zu sehen Es liegt jeder Grund vor, weshalb wir behaupten können, daß dies die besten Hauskleider sind, die Sie kennen.

50,000 Soldaten verloren ihr Gehör! Berlin, 31. Mai. (Funkbericht.) Offizielle Berechnungen gemäß haben über 50,000 deutsche Soldaten im Laufe des großen Krieges ihr Gehör verloren.

FREI! Vogel-Bilder! Ein schönes farbiges Bild irgend eines Vogels Nebrasas ist in jedem 10 Cent-Paket von Burns Baking Company's Produkten enthalten.

RUGS Aus allen Teppichen gemacht PERRY RUG FACTORY 2422 Cuming. Tel. Red 2343

Deutsches Haus Offizielle Ankündigung Sonntag, den 4. Juni 1916 GROSSER BALL des Deutschen Damen-Vereins

SPITZEN Mein seidene Radium-Über Spitzen in weiß, creme, eeri und schwarz, 36 Zoll breit, viele schöne Muster, beliebt für hübsche Blusen, ganze Kleider usw.

Kanjas City Getreidemarkt. Kansas City, 31. Mai 1916. Kanjas City, 31. Mai 1916. Kanjas City, 31. Mai 1916.